

Vortrag zur Geistheilung: „Die Kraft liegt in dir“

Alice Seidl von Haren zeigt in Waging auf, was unsere Gedanken, unser Geist mit uns veranstaltet

Von Michael Kolpe

Am Donnerstag, 20. November, findet um 19.30 Uhr im Waginger Landhaus Tanner ein Vortrag mit Heildemonstration unter dem Titel „Geistheilung – die Kraft liegt in dir“ statt. Referentin des Abends ist die Geistesheilerin und Spezialistin für Feng Shui, Radiästhesie und Geomantie Alice Seidl von Haren aus Siegsdorf.

Auch Gedanken können uns „sauer“ machen

Was kann die Geistheilung bewirken? Das sollen die Besucher des Vortrages anhand praktischer Beispiele aus dem Publikum erfahren.

Alice Seidl von Haren präsentiert ihren Besuchern, was unsere Gedanken, unser Geist mit uns macht. Nicht umsonst existiert ja das Sprichwort „Glauben versetzt Berge“, wie Seidl von Haren augenzwinkernd erklärt.

Die Siegsdorferin legt den Schwerpunkt ihres Vortrages auf Basisfragen, die zunächst erforscht werden müssen, bevor eine Heilung möglich ist.



Die Siegsdorferin Alice Seidl von Haren ist eine ausgewiesene Spezialistin für Feng Shui, Radiästhesie und Geomantie.
Foto: Kolpe

„Dazu gehören die Frage, wie ich mich ernähre. Dabei geht es um den Säure- und Basenhaushalt“, wie Seidl von Haren erklärt und betont, dass nicht an allem die Ernährung schuld ist. „Meist sind es unsere Gedanken, die uns im wahrsten Sinne des Wortes sauer machen.“

Ihr Wissen auf dem Gebiet von Feng Shui und Radiästhesie zeigt die gebürtige Holländerin, die seit 26 Jahren in Bayern

lebt, bei der Frage, wie jemand sich bettet. Dabei geht es um Elektromog und geopathische Störungen. Ist der Mensch davon belastet? Wenn ja, wie kann eine Veränderung herbeigeführt werden.

Zu den Kernfragen zählt nicht zuletzt die Auseinandersetzung mit der eigenen Umwelt und den Mitmenschen.

„Alle unsere Erlebnisse und

Erfahrungen sind in unserem Lebenskalender in unserem Kopf abgespeichert. Wir brauchen diese Erfahrungen, um im Leben zu lernen und bestehen zu können.

Bei verschiedenen Krankheitsbildern ist es sinnvoll, diese Erfahrungen kurz zu spüren, um sie im Anschluss zu harmonisieren, damit sie den Körper nicht länger negativ beeinflussen können“, so Alice Seidl von Haren.